

„Gleich wird´s besser? Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz in der Praxis“

Termine:

- **Montag, den 15.09.2014 in Frankfurt/Main**
 - **Freitag, den 10.10.2014 in Berlin**
 - **Freitag, den 14.11.2014 in Stuttgart**
 - **Freitag, den 05.12.2014 in Leipzig**
 - **Freitag, den 16.01.2015 in Düsseldorf**
 - **Freitag, den 06.03.2015 in München**
- **Jeweils von 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr (6 Vortragsstunden zzgl. Pausen) -**

Referent: Klaus-Dieter Franzen
Rechtsanwalt /
Fachanwalt für Arbeitsrecht /
Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz
Bremen

Thema:

„Gleich wird´s besser? Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz in der Praxis“

Inhalt:

Gleich wird´s besser?

Fälle, Fallstricke und Lösungen zum Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz

Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) hat vier EU-Richtlinien in deutsches Recht umgesetzt. Ziel des AGG ist die Verhinderung oder Beseitigung bestimmter Benachteiligungen.

Das AGG wird in der betrieblichen und anwaltlichen Praxis nach wie vor unterschätzt. Arbeitgeber müssen dafür sorgen, dass ihre betrieblichen Abläufe und Strukturen und alle arbeitsrechtlichen Verträge und Maßnahmen mit dem AGG vereinbar sind. Dass das immer noch nicht gelingt, zeigen die steigende Anzahl von Verfahren vor den Arbeitsgerichten und die Verurteilung von Arbeitgebern insbesondere zu Entschädigungszahlungen.

Mit diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick über den Anwendungsbereich des Gesetzes. Ihnen wird anhand von Fällen aus der Praxis und Rechtsprechung aufgezeigt, wo die Fallstricke für die Anspruchsdurchsetzung bzw. –abwehr liegen. Zahlreiche Praxishilfen und Checklisten runden das Seminar ab.

I. Anwendungsbereich des AGG

1. Geschützter Personenkreis
2. Unzulässige Benachteiligungsmerkmale
3. Arten der Benachteiligung:
4. Unmittelbare und mittelbare Benachteiligung
5. Anweisung zur Benachteiligung
6. (sexuelle) Belästigung
7. Zulässige Benachteiligungen und die Anforderungen an die Rechtfertigung

II. Das AGG in der Praxis

1. Organisations- und Dokumentationspflichten des Arbeitgebers und Schulungen der Mitarbeiter
2. Stellenausschreibungen, Personalauswahl, Einstellungen
3. Gehaltserhöhung, Beförderung und Versetzung
4. Abmahnungen, Kündigung und Sozialauswahl
5. Wiedereingliederung
6. Altersgrenzen
7. Befristung und Teilzeit

III. Folgen bei Nichtbeachtung des AGG

1. Beschwerderecht
2. Leistungsverweigerungsrecht
3. Anspruch auf Entschädigung und Schadensersatz
4. Unterlassungsanspruch
5. Anspruch auf bestimmte Maßnahmen des Arbeitgebers
6. Ausschlussfristen

IV. Betriebsverfassungsrecht und AGG

1. Mitbestimmung (Beschwerdestelle, Schulungen, Abhilfemaßnahmen)
2. Zusammensetzung des Betriebsrates
3. Beschwerdestelle und Beschwerderecht nach § 85 BetrVG
4. Überprüfung von Betriebsvereinbarungen

V. Prozessuale Fragestellungen

1. Zuständigkeit
2. Beweislast, Beweiserleichterung
3. Klagerecht des Betriebsrates
4. Klagerecht des Personalrates bzw. der Mitarbeitervertretung

Zeitplanung:

- Jeweils von 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr (6 Vortragsstunden zzgl. Pausen) -

Tagungsorte:

Frankfurt am Main

Haus der Jugend Frankfurt
Jugendherberge/Tagungsstätte
Deutschherrnufer 12
60594 Frankfurt
Tel. **49-69-6100150
Fax **49-69-61001599
www.jugendherberge-frankfurt.de

Stuttgart:

Jugendherberge Stuttgart International
Haußmannstrasse 27
70188 Stuttgart
Tel.: +49 711 664747-0
Fax: +49 711 664747-10
info@jugendherberge-stuttgart.de
<http://www.jugendherberge-stuttgart.de/>

Berlin:

Internationales Handelszentrum (IHZ)
Friedrichstr. 95, 10117 Berlin
Telefon: 030/2096 3900
Fax: 030/2096 3110
WEB: www.dorotheenstadt.de
E-Mail: info@dorotheenstadt.de

Leipzig:

Deutsche Telekom AG
Commundo Tagungshotel Leipzig
Zschochersche Straße 69
04229 Leipzig
Tel.: 0800 8330 330
<http://www.commundo-tagungshotels.de/leipzig/leipzig.html>

Düsseldorf:

Jugendherberge Düsseldorf/City Hostel
Düsseldorfer Straße 1
D-40545 Düsseldorf
Tel. 00 49-2 11-55 73 10
Fax 00 49-2 11-57 25 13
www.duesseldorf.jugendherberge.de

München:

Tagungszentrum Kolpinghaus München-Zentral GmbH
Adolf-Kolping-Str. 1
80336 München
Tel.: 089/ 55158-116
Fax: 089/ 55158-160
E-Mail: info@kolpinghaus-muenchen-zentral.de
Internet: <http://www.info-tagungen.de>

Referent:

Klaus-Dieter Franzen
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz

Schwachhauser Heerstr. 122
28209 Bremen
Telefon: +49 421 20 53 99 44
Telefax: +49 421 20 53 99 66
franzen@franzen-legal.de